

**Kurztitel**

Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 302/1984 zuletzt geändert durch BGBI. Nr. 519/1993

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 96

**Inkrafttretensdatum**

01.09.1993

**Außerkrafttretensdatum**

31.12.2024

**Abkürzung**

LDG 1984

**Index**

64/03 Landeslehrer

**Text****Ratenbewilligung und Verwendung der Geldstrafen und Geldbußen**

**§ 96.** (1) Bei der Hereinbringung einer Geldstrafe oder einer Geldbuße ist auf die persönlichen Verhältnisse und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Landeslehrers Bedacht zu nehmen.

(2) Die Disziplinarkommission darf die Abstattung einer Geldstrafe oder einer Geldbuße in höchstens 36 Monatsraten bewilligen. Die Geldstrafen und Geldbußen sind erforderlichenfalls hereinzubringen:

1. bei Landeslehrern des Dienststandes durch Abzug vom Monatsbezug und
2. bei Landeslehrern des Ruhestandes durch Abzug vom Ruhebezug.

(3) Die näheren Bestimmungen über die Verwendung der in Disziplinarverfahren eingegangenen Geldstrafen und Geldbußen hat durch Verordnung der landesgesetzlich hiezu berufenen Behörde zu erfolgen.

**Schlagworte**

Bescheid, Bezug, Vollzug des Disziplinarerkenntnisses

**Zuletzt aktualisiert am**

10.10.2024

**Gesetzesnummer**

10008549

**Dokumentnummer**

NOR12107422

**alte Dokumentnummer**

N6199329289J